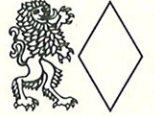




Issigauer

Nachrichten



CSU

5. Jahrgang

Nummer 14

Dezember 1994



*Wir wünschen Ihnen allen
ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und
alles Gute für das Neue Jahr*

Siegfried Stumpf, CSU Issigau
Siegfried Deffner, Junge Union Issigau
Brigitte Gotsch, Frauenunion Issigau

Aus dem Issigauer Vereinsleben

Es stellt sich vor:

Veteranen- und Soldatenkameradschaft Issigau

1. Vorsitzender und Schriftführer: Udo Köhler
 2. Vorsitzender und 1. Schießwart: Frank Hetzel
 Hauptkassiererin: Anni Peters
 1. Fahnenträger: Konrad Stöcker

Ein Jubiläum der besonderen Art konnte dieses Jahr die Soldatenkameradschaft Issigau in der Mehrzweckhalle feiern.

Ihre Verbindung wurde dieser Tage genau 100 Jahre alt. Laut dem noch vorhandenen Protokollbuch des Vereins, fand die Gründungsversammlung am 16. September 1894 in der Gaststätte „Münch“ statt. Das Gasthaus wurde in den 60er Jahren abgerissen.

Der jetzige Vorstand Udo Köhler berichtet, das damals 16 beherzte Männer den Krieger- und Veteranen-Verein gründeten. Ein Jahr später zählte der Verein bereits 40 Mitglieder.

Im März 1896 fand die Fahnenweihe statt. Die Vereinsfahne, mittlerweile auch ins 100-jährige gehend, wurde aus Angst der Plünderung unter den Tanzdielen des ehemaligen Gasthauses versteckt. Dies geschah 1945 als die Amerikaner in Issigau Einzug hielten.

Zur Geschichte des Vereins:

Gründung des Vereins am 16. September 1894 mit dem Namen „Krieger- und Veteranenverein Issigau“. 1936 wurde der Verein in „Kyffhäuserbund“ und 1939 mit dem Namen „NS-Reichskriegsbund“ geführt. Nach Inkrafttreten des Grundgesetzes 1949 war es Mitgliedern zu verdanken, die zuvor, wie berichtet, die Fahne versteckten und nun in mühevoller Arbeit die Dielenbretter wieder entfernten. Die Fahne erhielt zunächst einen Ehrenplatz bei einem Vereinsmitglied. Am 30. März 1958 wurde der Verein wieder gegründet. Den Vorsitz des Vereins mit der Bezeichnung „Veteranen- und Soldatenkameradschaft“ übernahm damals Fritz Schmidt.

Die noch lebenden Wiedergründungsmitglieder: Erich Beinlich, Heinz Köhler, Georg Rausch, Max Wurzbacher und Alfred Fuchs wurden auch zur 100-Jahrfeier am 24. September 94 in der Mehrzweckhalle in Issigau zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Unter Führung des damaligen Vorstandes Klaus Schödel wurde 1981 eine Schießgruppe gegründet und man begann mit dem Ausbau einer Großgarage, die die heutige Schießhalle ist. Die Schießgruppe umfaßt heute 19 aktive Schützen.

Die Veteranen- und Soldatenkameradschaft 1894 zählt heute 69 Mitglieder, davon allein 10 Frauen.

Es ist verkehrt, so der Vorsitzende, die Soldatenkameradschaft als einen Verein zu betrachten, wo nur altgediente Veteranen oder ehemalige Bundeswehrangehörige aufgenommen werden. Dies würde ein Weiterleben des Vereins nicht garantieren. Wir haben Frauen, von Eintrittsdatum her, da war noch nicht einmal ein Gedanke in Bonn, Frauen in der Bundeswehr zu verpflichten.

Termine der Issigauer Ortsvereine

CSU-Ortsverein Issigau

- 18.12.1994 17.00 Uhr Weihnachtsfeier im Gasthaus zum Hirschsprung Eichenstein
 10. 1.1995 20.00 Uhr Monatsversammlung Pension Frankenwald
 07. 2.1995 20.00 Uhr Monatsversammlung Gasthaus zum Hirschsprung
 17. 2.1995 20.00 Uhr Jubiläumsveranstaltung im Gasthaus zur Mühle mit Staatsmin. Dr. Georg von Waldenfels

SC Eichenstein-Issigau

- 10.12.1995 19.30 Uhr Weihnachtsfeier im Gasthaus zum Hirschsprung Eichenstein

Stammtisch „Staubige Brüder“

- 10.12.1994 Weihnachtsfeier
 8. 1.1995 Jahreshauptversammlung in der Herrnbergalm

FC Bayern München Fan-Club Issigau

25. 3.1995 Busfahrt zum Spiel Bayern München – 1860 München
 8. 4.1995 Busfahrt zum Spiel München – Kaiserslautern
 22. 4.1995 Busfahrt zum Spiel München – Dortmund (2 Busse)
 17. 6.1995 Busfahrt zum Spiel München – Bremen

Veteranen- und Soldatenkameradschaft Issigau

19. 2.1995 14.00 Uhr Jahreshauptversammlung im Gasthaus Eiche

Wir machen den Weg frei

UNTERWEGS UNENTBEHRLICH: IHRE PERSÖNLICHE EUROCARD GOLD!

Mit unserer EUROCARD GOLD können Sie bargeldlos und gut versichert durch die ganze Welt. Sie bezahlen einfach mit Ihrer Unterschrift Ihre persönliche EUROCARD GOLD bekommen Sie bei uns.

Raiffeisenbank

Raiffeisenbank Berg-Bad Steben eG · Geschäftsstelle Issigau

Impressum:

Herausgeber: CSU Ortsverband Issigau

Mitarbeiter: Siegfried Deffner, Bernd Gründemann, Ulrich Schödel, Günter Vogel, Siegfried Stumpf, Dieter Gemeinhardt, Peter Meinschmidt

Für den Inhalt verantwortlich: Günter Vogel.

Gesamtherstellung: Anspann-Druck, Anspannweg 3, 95032 Hof/Saale.

Volker Köcher

Aus Ihrem Fleischerfachgeschäft

Ihre Metzgerei mit Imbiß

- Platten-Service
- Salate
- Käse
- Braten
- Konserven



ISSIGAU · Hauptstraße 21 · Telefon 09293/322

Issigauer Chronik Folge Nr. 7

Hs.-Nr. 63/64 Johann Heinrich Münch, Gastwirt - Fortsetzung

Gerichtsbar zum Rittergut Reitzenstein

Eidl. Schätzung 215 Gulden, amtl. Schätzung 160 Gulden

Steuerkap. 160 Gulden, Steuer 12 Kreuzer

Besitz Nr. 89: 1 Tropfhaus mit Stallung, Backofen und einem Schorgärtlein, ein Gemeinderecht.

Eidl. Schätzung 215 Gulden, amtl. Schätzung 160 Gulden

Steuerkap. 160 Gulden, Steuer 12 Kreuzer

Besitz Nr. 90: 1 Zinsgut, wozu gehört ein Wohnhaus mit Stallung, Scheune, Schupfen, Backofen, Hofreit und ein kleines Schorgärtlein.

12 5/8 Tagwerk Felder, 5 5/8 Tagwerk Wiesen, 1 3/8 Tagwerk Hut, 8 1/4 Tagwerk Holz, ein Gemeinderecht

Gerichtsbar zum Rittergut Reitzenstein, gültpflichtig zum Rittergut, beständigen Sackzehnten zur Pfarr Issigau.

Eidl. Schätzung 825 Gulden, amtl. Gutachten 685 Gulden

Steuerkap. 685 Gulden, Steuer 51 Kreuzer, 3 Heller.

Insgesamt:

Eidl. Schätzung 1255 Gulden, amtl. Schätzung 1005 Gulden

Steuerkap. 1005 Gulden, Steuer 1 Gulden, 15 Kreuzer, 3 Heller.

Ferner Besitz Nr. 91: 1 Scheuerlein und 1 Tagwerk Wiesen einmähdig, die Reitzensteiner Wiese genannt.

Eidl. Schätzung 160 Gulden, amtl. Gutachten 160 Gulden

Steuerkap. 160 Gulden, Steuer 12 Kreuzer.

Besitz Nr. 92: 1 1/2 Tagwerk der Kniebühlacker, leistet den Sackzehnten zur Pfarr Issigau

Eidl. Schätzung 150 Gulden, amtl. Gutachten 150 Gulden

Steuerkap. 11 Kreuzer, 2 Heller.

Besitz Nr. 93: 3/4 Tagwerk der Höfacker, hat die Handfron

Eidl. Schätzung 100 Gulden, amtl. Schätzung 60 Gulden

Steuerkap. 60 Gulden, Steuer 4 Kreuzer, 4 Heller.

Besitz Nr. 94: 6 3/4 Tagwerk der Knöchleinacker,

2 3/4 Tagwerk die große Wiese, 2 3/4 Tagwerk die Krutwiese.

Gerichtsbar zum Rittergut Reitzenstein

Eidl. Schätzung 1400 Gulden, amtl. Schätzung 1400 Gulden

Steuerkap. 1400 Gulden, Steuer 1 Gulden, 45 Kreuzer.

Besitz Nr. 95: Die halbe Fleischbankgerechtigkeit.

Gerichtsbar zum Rittergut Reitzenstein

Insgesamt:

Eidl. Schätzung 3065 Gulden, amtl. Schätzung 2815 Gulden

Steuerkap. 2775 Gulden, Steuer 3 Gulden, 33 Kreuzer, 1 Heller.

Hs.-Nr. 68: Johann Gottfried Heinrich Fiedler

Besitz Nr. 125:: 1 Söldengütlein, dazu gehört ein Wohnhaus, mit Stallung, Scheune, Backofen, Schor- und Graspärtlein. 2 3/8 Tagwerk Felder, 7/8 Tagwerk Wiesen, 3 Tagwerk Holz, im Gemeinderecht. Gerichtsbar zum Rittergut Reitzenstein, gibt Sackzehnte zur Pfarr Issigau.

Eidl. Schätzung 400 Gulde, amtl. Schätzung 335 Gulden
Steuerkap. 335 Gulden, Steuer 25 Kreuzer, 1 Heller.

Besitz Nr. 125: 1 Tagwerk Feld im Preußenbühl

Eidl. Schätzung 40 Gulden, amtl. Schätzung 40 Gulden
Steuerkap. 40 Gulden, Steuer 3 Kreuzer.

Besitz Nr. 127: 1/4 Tagwerk Feld, das Galgenbühlackerlein

Eidl. Schätzung 25 Gulden, amtl. Schätzung 25 Gulden
Steuerkap. 25 Gulden, Steuer 1 Kreuzer, 7 Heller.

Insgesamt:

Eidl. Schätzung 465 Gulden, amtl. Schätzung 400 Gulden
Steuerkap. 400 Gulden, Steuer 30 Kreuzer

Hs.-Nr. 71: Carl Johann Voelkel

1 Zinsgut, dazu gehört ein Wohnhaus mit Stallung, Scheune, Schupfen, Hofreit, ein kleines Schor- und Graspärtlein. 21 1/8 Tagwerk Felder, 13 5/8 Tagwerk Wiesen, 4 1/4 Tagwerk Hut, 8 3/4 Tagwerk Holz; 1 Wasserteichlein in der Kemiaswiese. Im Gemeinderecht, Gerichtsbar zum Rittergut Reitzenstein. Hat beständigen Sackzehnten zur Pfarr Issigau, gültpflichtig zum Rittergut Reitzenstein.

Eidl. Schätzung 1900 Gulden, amtl. Schätzung 1585 Gulden.
Steuerkap. 1500 Gulden, Steuer 1 Gulden, 52 Kreuzer, 4 Heller.

Hs.-Nr. 76: Johann Heinrich Fiedler

1 Söldengütlein, dazu gehört ein Wohnhaus mit Stallung und einer Hütte und das halbe Hofrecht und Graspärtlein.

3 3/8 Tagwerk Felder, 1 1/4 Tagwerk Wiesen.

Gerichtsbar zum Rittergut Reitzenstein

Eidl. Schätzung 315 Gulden, amtl. Schätzung 265 Gulden
Steuerkap. 265 Gulden, Steuer 19 Kreuzer, 7 Heller.

Hs.-Nr. 84: Gottlob Künzel, Müllermeister

Besitz Nr. 155: 1 Mühle, gerichtsbar zum Rittergut Issigau.

Eidl. Schätzung 315 Gulden, amtl. Schätzung 265 Gulden
Steuerkap. 265 Gulden, Steuer 19 Kreuzer, 3 Heller.

Besitz Nr. 156: 1 Schneidmühle, gerichtsbar zum Rittergut Reitzenstein

Eidl. Schätzung 125 Gulden, amtl. Schätzung 125 Gulden
Steuerkap. 125 Gulden, Steuer 9 Kreuzer, 3 Heller.